

Diese Einladung dient zugleich als Eintrittskarte.



13. Wirtschaftsgespräch

Bitte teilen Sie uns auf dem beiliegenden Antwortschreiben bis zum 23. November mit, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten.

Brauchen wir eine neue Balance zwischen Staat und Markt?



1. Dezember 2009

Eine Veranstaltung der Gesellschaft der Freunde und Förderer des Rheinisch-Westfälischen Instituts für Wirtschaftsforschung

PROGRAMM

■ 18.00 Uhr

Begrüßung durch Dr. Rolf Pohlig

Präsident der Gesellschaft der Freunde und Förderer des RWI

■

Begrüßung durch Dr. Thomas A. Lange

Sprecher des Vorstandes der NATIONAL-BANK AG

■ 18.20 Uhr

Begrüßung & Einführung durch
Prof. Dr. Christoph M. Schmidt

Präsident des RWI

■ 18.45 Uhr

Podiumsdiskussion mit Referenten:
Sven Giegold

*Mitglied des Europaparlaments und Koordinator
der Grünen/EFA im Wirtschaftsausschuss*

■

Prof. Dr. Justus Haucap

*Direktor des Instituts für Wettbewerbsökonomie (DICE) an der
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf und Vorsitzender
der Monopolkommission*

■

Prof. Dr. Arne Heise

Universität Hamburg und Izmir Economics University

■

Prof. Dr. Christoph M. Schmidt

*Präsident des RWI und Mitglied des Sachverständigenrats zur
Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung*

■

Moderation:

Martin von Mauschwitz

WDR

■ 20.00 Uhr

Diskussion mit Publikum

■ 20.30 Uhr

Imbiss

■ 21.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Ihre Ansprechpartnerin:

Sabine Weiler

RWI

Fon: 0201-8149-213

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie ganz herzlich zur Podiumsdiskussion

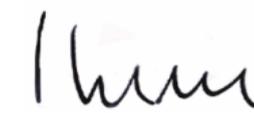
Brauchen wir eine neue Balance zwischen Staat und Markt?

im Rahmen unseres jährlichen RWI Wirtschaftsgesprächs

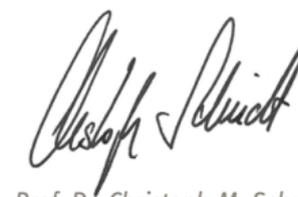
am 1. Dezember 2009 einladen. Die Veranstaltung wird im Festsaal der Philharmonie Essen Saalbau stattfinden.

Eine Anfahrtsskizze entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Informationsblatt. Parkplätze finden Sie in den umliegenden Parkhäusern.

Mit besten Grüßen,



Dr. Rolf Pohlig



Prof. Dr. Christoph M. Schmidt